



1. Badminton

Meldeschluss: 16. November 2018

Allgemeine Bestimmungen

1.1 Gespielt wird nach den Regeln und Bestimmungen des Deutschen Badminton-Verbandes, soweit nichts anderes festgelegt ist.

Bezugsquelle gegen Gebühr:

ISBN 978-3-8403-7506-4, MEYER & MEYER Verlag, Von-Coels-Str. 390, 52080 Aachen, Telefon: 02 41 / 9 58 10-13, Fax: 02 41 / 9 58 10-10, E-Mail: vertrieb@m-m-sports.com.

Die Spielregeln stehen auch als Download bereit:

<http://www.badminton.de/der-dbv/spielregeln/>

1.2 Eine Mannschaft in WK II und III besteht aus maximal 4 Mädchen und 4 Jungen pro Begegnung, mindestens jedoch aus 3 Mädchen und 3 Jungen, die 2 Jungeneinzel, 2 Mädcheneinzel, 1 Jungendoppel, 1 Mädchendoppel und 1 Mixed-Doppel austragen. Eine Mannschaft gilt als nicht angetreten, wenn weniger als 3 Mädchen und 3 Jungen zu Beginn einer Begegnung spielbereit sind.

In der WK IV besteht die Mannschaft aus mindestens 4 oder maximal 6 Mädchen oder Jungen pro Begegnung, die – ungeachtet des Geschlechts – 4 Einzel und 2 Doppel ausspielen.

Ersatzspielerregelung: Vor Spielbeginn anwesende, im Spielbericht aufgeführte Ersatzspieler können bei Verletzung eines/r Stammspielers(-spielerin) im Verlauf einer Begegnung im nächsten Spiel dort eingesetzt werden, wo der/die verletzte Spieler(in) aufgestellt war.

1.3 Bei Dreierturnieren wird folgende Spielfolge festgelegt:

Mannschaft 1 : Mannschaft 2

Mannschaft 3 : Verlierer aus 1 : 2

Mannschaft 3 : Sieger aus 1 : 2.

1.4 Die Rangliste jeder Mannschaft ist vor Turnierbeginn, für Jungen und Mädchen getrennt nach Spielstärke, bei der Turnierleitung abzugeben. In WK IV ist eine Gesamtrangliste zu erstellen. Sie gilt für das gesamte Turnier. Entspricht die eingereichte Rangliste nicht der tatsächlichen Spielstärke, so kann das Schiedsgericht vor Turnierbeginn die Rangliste ändern.

Die Mannschaftsaufstellung kann sich von Begegnung zu Begegnung ändern. Sie ist vor jeder Begegnung der Turnierleitung verdeckt abzugeben.

Die Einzel sind entsprechend der Rangliste aufzustellen. Der/die Ranglistennerste muss nicht unbedingt Einzel spielen. Jede(r) Spieler(in) kann in einer Begegnung maximal in zwei Spielen eingesetzt werden. Dabei ist es nicht möglich, dass derselbe Spieler/dieselbe Spielerin beide Einzelspiele oder beide Doppel in WK IV bestreitet. Die beiden Doppel in WK IV sind nach dem Additionsverfahren aufzustellen, d.h. die Ranglistenpositionen sind zu addieren. Die Paarung mit der niedrigeren Summe spielt das 1. Doppel. Bei Gleichstand spielt die Paarung mit dem Ranglistenhöheren das 1. Doppel.

1.5 Es wird nach der „Rallye-Point“-Zählweise gespielt, d.h. jeder gewonnene Schlagwechsel bringt einen Punkt.

In der Regel werden zwei Gewinnsätze bis 21 gespielt. Bei Gleichstand von 20:20 wird so lange gespielt, bis ein Vorsprung von zwei Punkten (22:20, 23:21) erreicht ist (maximal bis 30). Bei Bedarf werden zwei Gewinnsätze bis 15 (Kurzsätze) gespielt. Im dritten entscheidenden Satz wird beim Gleichstand von 14:14 so lange gespielt, bis ein Vorsprung von zwei Punkten (16:14, 17:15...) erreicht ist (maximal bis 20).

Für die Platzierung bei Gruppenspielen in WK II und WK III gelten folgende Kriterien in nachstehender Reihenfolge:

- a) Punktdifferenz (Anzahl der gewonnenen Begegnungen),
- b) Spieldifferenz,
- c) Satzifferenz,
- d) Spielpunktdifferenz,
- e) direkter Vergleich der beiden punktgleichen Mannschaften.

In WK IV entfällt Punkt a). Die übrigen Kriterien gelten in der angegebenen Reihenfolge.

Sind mehr als zwei Mannschaften punktgleich, entscheidet zunächst das Satzverhältnis, dann entscheiden die Spielpunkte in den Sätzen.

Ergibt in der WK IV auch der direkte Vergleich der beiden punktgleichen Mannschaften keinen Sieger, wird ein „Golden Set“ des 1. Jungeneinzel gespielt.

1.6 Alle Gruppenspiele werden durchgespielt. Bei Anwendung des K.-o.-Systems kann auf allen Wettkampfebenen nach Erreichen des Siegpunktes abgebrochen werden.

1.7	Spielfolge:	WK II/III	WK IV
		1. Spiel: Jugenddoppel	1. Spiel: 1. Doppel
		2. Spiel: Mädchendoppel	2. Spiel: 2. Doppel
		3. Spiel: 1. Jungeneinzel	3. Spiel: 1. Einzel
		4. Spiel: 1. Mädcheneinzel	4. Spiel: 2. Einzel
		5. Spiel: 2. Jungeneinzel	5. Spiel: 3. Einzel
		6. Spiel: 2. Mädcheneinzel	6. Spiel: 4. Einzel
		7. Spiel: Gemischtes Doppel	

1.8 In der Regel werden für die Spiele keine Schiedsrichter/innen eingesetzt. Die Spieler(innen) üben die Schiedsrichterfunktion selbst aus. An einer Wettkampfstätte muss ein(e) Oberschiedsrichter(in) ständig anwesend sein.

1.9 Die Bälle werden vom Ausrichter gestellt. Gespielt wird bei Regional- und Landesentscheiden mit Naturfederbällen.

1.10 Jede Mannschaft muss von einem(r) volljährigen Betreuer(in) begleitet werden.

1.11 Wettkämpfe:

Wettkampf II gemischt (Jungen und Mädchen)

Jahrgänge 2002 bis 2005

Wettkampf III gemischt (Jungen und Mädchen)

Jahrgänge 2004 bis 2007

Wettkampf IV gemischt (Jungen und Mädchen)

Jahrgänge 2006 und jünger

1.12 Am Landesentscheid nehmen die Sieger der Regionen teil. Über Ausnahmen entscheidet das Ministerium für Bildung.